



---

# **Informationen zu den mutmaßlichen Auswirkungen der Strukturreform der Polizei des Landes auf den Dienstort Rottweil**

---

Datum: 12. März 2012  
Name: Herr Sigg  
Telefon: (0741) 477-100  
Az.: F/0202.0

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Aktuelle innere Aufbauorganisation der Polizei im Landkreis Rottweil .....</b>	<b>- 2 -</b>
1.1. Dienstort Rottweil .....	- 2 -
1.2. Dienstort Schramberg .....	- 2 -
1.3. Dienstort Oberndorf/Sulz.....	- 2 -
1.4. Dienstort Zimmern ob Rottweil .....	- 2 -
1.5. Stellenstruktur .....	- 2 -
<b>2. Relevante Liegenschaften/Unterbringungsverhältnisse.....</b>	<b>- 3 -</b>
2.1. Dienstort Rottweil .....	- 3 -
2.2. Dienstort Zimmern ob Rottweil .....	- 3 -
<b>3. Innere Aufbauorganisation - neu - (vgl. Eckpunktepapier der Projektgruppe Struktur der Polizei).....</b>	<b>- 3 -</b>
3.1. Auflösung aller Landespolizei- und Polizeidirektionen/Polizeipräsidien (mit Ausnahme PP Stuttgart) und Verschmelzung zu 12 regionalen Polizeipräsidien .....	- 3 -
3.1.1. Auswirkungen im Landkreis .....	- 3 -
3.1.2. Auswirkungen am Standort Rottweil .....	- 3 -
3.2. Offene Entscheidungen.....	- 4 -
<b>4. Fachliche Überlegungen zu möglichen Strukturentscheidungen..</b>	<b>- 4 -</b>
4.1. Ausgangslage .....	- 4 -
4.2. Mögliche Standorte .....	- 5 -
4.3. Alternativen .....	- 5 -

## **1. Aktuelle innere Aufbauorganisation der Polizei im Landkreis Rottweil**

### **1.1. Dienstort Rottweil**

Im Dienstgebäude Ecke Kaiser-/Marxstraße gemeinsame Unterbringung der/des

- Polizeidirektion mit Leitung, Sachbereich Ö, Führungs- und Einsatzstab mit Sachbereich Prävention und Verkehrserziehung sowie Verwaltung
- Polizeireviere mit Leitung/Führungsgruppe, Dienstgruppen A-E, Bezirksdienst und Diensthundestaffel
- Kriminalpolizei mit Leitung/Führungsgruppe und Kriminalinspektionen 1-4

### **1.2. Dienstort Schramberg**

- Polizeirevier mit Leitung/Führungsgruppe, Dienstgruppen A-E und Bezirksdienst

### **1.3. Dienstort Oberndorf/Sulz**

- Polizeirevier mit Leitung/Führungsgruppe, Dienstgruppen A-E und Bezirksdienst
- Polizeiposten Sulz

### **1.4. Dienstort Zimmern ob Rottweil**

- Autobahn- und Verkehrspolizei mit Leitung, Dienstgruppen (Pool), Verkehrsgruppe und Fahndungsdienst
- Pflegestelle für Dienst-Kfz

### **1.5. Stellenstruktur**

Die Polizeidirektion Rottweil verfügt aktuell insgesamt über ein Plansoll (Stand: 2012) in der Personalausstattung von 230,5 Vollzugsbeamten und -beamtinnen, zuzüglich 28 Stellen für Verwaltungsbeamte und Tarifbeschäftigte. Vom Gesamt-Soll entfallen 34 Vollzugsstellen auf die Kriminalpolizei.

Am Standort Rottweil verteilt sich das Plansoll mit 18 Vollzugsstellen auf die Polizeidirektion mit FESSt/Prävention (einschließlich 4 Stellen der Kriminalpolizei), mit 65,5 Stellen auf das Polizeirevier Rottweil und mit 30 Stellen auf die Kriminalpolizei.

## **2. Relevante Liegenschaften/Unterbringungsverhältnisse**

### **2.1. Dienstort Rottweil**

Neu erbautes, im Dezember 2006 bezogenes Dienstgebäude, das mit Arbeitsplätzen für 140 Bedienstete (teilweise im Schichtbetrieb), Spezialräumen (Wache/Schleuse, mehrere Zellen, Kriminaltechnik-Labor, Hundehaus, Raumschießanlage, Befehlsstelle/Räume für Führungsstab), funktionalen (Raum-) Zusammenhängen, technischer Infrastruktur, Park- und Bereitstellungsraum für Einsatzkräfte, ausschließlich auf polizeiliche Bedürfnisse zur Sicherstellung der operativen Aufgabenwahrnehmung und zur Wahrnehmung der Aufgaben einer Führungsdienststelle zugeschnitten ist.

### **2.2. Dienstort Zimmern ob Rottweil**

Fertigstellung der Erweiterung des seit 1977 bestehenden Dienstgebäudes des vormaligen Autobahnpolizeireviere in der 2. Jahreshälfte 2006. Ausreichende Unterbringungsverhältnisse für Autobahn- und Verkehrspolizei.

## **3. Innere Aufbauorganisation - neu - (vgl. Eckpunktepapier der Projektgruppe Struktur der Polizei)**

### **3.1. Auflösung der Landespolizei- und aller Polizeidirektionen/Polizeipräsidien (mit Ausnahme PP Stuttgart) und Verschmelzung zu 12 regionalen Polizeipräsidien**

#### **3.1.1. Auswirkungen im Landkreis**

- Die Polizeireviere Schramberg und Oberndorf sowie die Autobahn- und Verkehrspolizei sind personell nicht betroffen.

#### **3.1.2. Auswirkungen am Standort Rottweil**

- Polizeirevier Rottweil nicht betroffen – bleibt unverändert bestehen
- Bisherige Beschäftigte im Sachbereich Öffentlichkeitsarbeit, Führungs- und Einsatzstab (einschl. Polizeilicher Kriminalprävention/Kriminalpolizeilicher Beratungsstelle), der Verwaltung und 50 % bei der Kriminalpolizei (netto zwischen ca. 30 und 40 Personen) haben ihren Arbeitsplatz künftig am Standort des neu zu schaffenden Polizeipräsidiums oder am Sitz einer der diesem nachgeordneten Direktionen Polizeireviere, Kriminalpolizei und Verkehrspolizei.

- Möglicherweise verbleiben einzelne Beschäftigte zusätzlich oder übergangsweise weiterhin ausgelagert am Standort Rottweil, sofern ein Arbeitsplatz vor Ort Vorteile für die Wahrnehmung künftig zentralisierter Aufgaben verspricht (bzw. aus Gründen der sozialverträglichen Umsetzung des Reformvorhabens).
- Teilweiser Leerstand eines neuen, nach den spezifischen polizeilichen Bedürfnissen gebauten Dienstgebäudes (Baukosten ca. 11,8 Mio. Euro), **ohne** Möglichkeit, ggfs. einen Teil des Gebäudes einer Mitnutzung durch Dritte zuführen zu können.

### 3.2. Offene Entscheidungen

- Räumlicher Zuschnitt und Standorte der 12 regionalen Polizeipräsidien (die **Bekanntgabe** der Entscheidungen soll **am 27. März 2012** erfolgen).
- Standorte und Personalstärken der diesen Regionalpräsidien jeweils nachgeordneten Direktionen (Direktion Polizeireviere, Kriminalpolizeidirektion und Verkehrspolizeidirektion) – **nach offizieller Lesart müssen sich diese Direktionen nicht zwingend am Sitz des Präsidiums befinden, entscheidungsabhängig u.a. von den Gegebenheiten bei den Liegenschaften -**.
- Umfang und Dauer örtlich angepasster, vom angestrebten Zustand abweichender Lösungen an den Standorten der bisherigen Polizeidirektion (Arbeitsplätze für Mitarbeiter vor Ort für Öffentlichkeitsarbeit, Polizeiliche Kriminalprävention/Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle, Verkehrserziehung, Kriminaltechnik, IT-Beweissicherung, Verwaltung).

## 4. Fachliche Überlegungen zu möglichen Strukturentscheidungen

### 4.1. Ausgangslage

- Wahrscheinlichste Grundüberlegung für Zuschnitt und Standort eines regionalen Polizeipräsidiums aus fachlicher Sicht:

**Einrichtung eines Polizeipräsidiums „Schwarzwald-Bodensee“** (Gebiet der Landkreise Konstanz, Schwarzwald-Baar, Tuttlingen und Rottweil) mit Sitz in **Konstanz oder im Landkreis Konstanz**

- wegen des dortigen Kriminalitätsschwerpunkts, des regionalen Verkehrsunfalllages, des großen Dienstgebäudes, u.a. -.

- **Weiternutzung** vorhandener, bislang polizeilich genutzter Liegenschaften in der Region aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und Verfügbarkeit von Liegenschaften **zwingend**.

#### 4.2. Mögliche Standorte

- Direktion Polizeireviere: Sitz am bisherigen Standort in einer Polizeidirektion (Konstanz, Villingen-Schwenningen).
- Kriminalpolizeidirektion: Sitz am bisherigen Standort einer Polizeidirektion oder einer Liegenschaft mit Polizeirevier (Konstanz, Singen).
- Verkehrspolizeidirektion: Sitz am bisherigen Standort einer Polizeidirektion in Autobahnnahe und mit bisheriger Zuständigkeit auf Autobahn.

Die Zuständigkeit der Autobahn- und Verkehrspolizei Zimmern (AVPol) auf der A 81 erstreckt sich von der AS Rottenburg im Norden bis zum Autobahndreieck Bad Dür rheim bzw. dem Ende der A 864 vor VS-Schwenningen im Süden. Der Fahndungsdienst der AVPol ist gar zuständig von der AS Rottenburg bis jeweils zum Autobahnende vor Allensbach bzw. der Schweizer Grenze. Insofern spricht fachlich vieles für den Standort **Rottweil**.

#### 4.3. Alternativen

- **Alternative Überlegungen** zu Zuschnitt und Standort eines regionalen Polizeipräsidiums, **für den Fall, dass** die Polizeidirektion Konstanz in einem Polizeipräsidium Bodensee-Oberschwaben aufgehen sollte:

Einrichtung eines Polizeipräsidiums „Schwarzwald-Alb-Heuberg“ (Gebiet der Landkreise Schwarzwald-Baar, Tuttlingen, Rottweil, Balingen und Freudenstadt) **mit zentralem Sitz** in Rottweil

- für **Rottweil** sprechen die zentrale Lage, das neuere, größere **Dienstgebäude (Beton skelettkonstruktion, mittig verlaufende Flure, variable Flur- und Bürotrennwände, lassen flexible und kostengünstige Veränderungen zu)** sowie strukturpolitische Überlegungen
- Villingen-Schwenningen wird mit größter Wahrscheinlichkeit Sitz des künftigen Präsidiums Bildung und Personalgewinnung werden -.
- Für die Direktion Polizeireviere, die Kriminalpolizeidirektion und die Verkehrspolizeidirektion wären jeweils die Standorte bisheriger Polizeidirektionen vorteilhaft (Villingen-Schwenningen, Tuttlingen, Balingen).